

### Themen in dieser Ausgabe

#### Seite

- 1 18. Annaberger Bauernmarkt  
10. Museumsnacht

---

- 2 Märchenfilm-Festival fabulix:  
Ein Traum ist wahr geworden,  
Filmstandort Erzgebirge

---

- 3 Märchenfilm-Festival fabulix:  
Toller Auftakt, Galakonzert,  
Theater, Workshops, Lesungen

---

- 4 Stadtratssitzung 26.8.2019:  
Neuer Stadtrat konstituiert sich

---

- 5 60 Jahre WPA gGmbH  
Schulfest OS Pestalozzi und  
weitere Vorhaben  
Stadtverwaltung als Arbeitgeber

---

- 6 Stadtratsbeschlüsse 26.8.2019

---

- 7 Änderungssatzung zur Haupt-  
satzung der Stadt Abg.-Bhz.

---

- 8 Jahresabschluss SWA 2018  
Änderung Grundschulbezirke

---

- 9 Betriebskosten Kitas 2018  
Urkunde für UNESCO-Welterbe  
Sitzungen Stadtrat, Ausschüsse

---

- 10 Jugend, Kultur, Museen

---

- 11 Sport, Senioren, Theater

---

- 12 Ortsteile im Blickpunkt

### Geschichte und Jubiläen

von Heimatforscher Frank Dahms

- 1.10.1894 Weihe des Bürgerschulge-  
bäudes, seit 1992 Landkreisgymnasium
- 4.10.1959 Das 1948 als Kaserne  
erbaute Gebäude in Frohnau wird  
Feierabendheim, jetzt WPA gGmbH
- 5.10.1894 Erich Lorenz in Annaberg  
geboren, Buchbinder, Ratsbeamter und  
Heimatforscher
- 15.10.1974 Grundsteinlegung zur  
Großbäckerei in Geyersdorf
- 20.10.1844 Einweihung der  
katholischen Kirche „Heilig Kreuz“
- 28.10.1519 Weihe des Annaberger  
Friedhofs als heiliges Feld, Auftakt für  
die künftige Annaberger KAT
- 30.10.1959 Willy Scheffler in Annaberg-  
Buchholz gest., Natur- und Heimatfreund

## 18. ANNABERGER BAUERNMARKT

27.09. – 29.09.2019 10–18 Uhr



## INNENSTADT-GESCHÄFTE AUCH AM SONNTAG GEÖFFNET



Informationen 03733-19433  
www.annaberg-buchholz.de



Ein Höhepunkt im Herbst ist traditionell der Annaberger Bauernmarkt. Zur 18. Auflage vom 27. bis zum 29. September lädt auch in diesem Jahr ein tolles Flair ins Herz der Altstadt ein. Auch diesmal gibt es spannende Einblicke in historische und moderne Landtechnik, ins Handwerk sowie in bäuerliche Bräuche. Wie zu Großmutterzeiten können sich Besucher beim Flegeldreschen, Garbenbinden oder Sensendengeln erproben. Im Mittelpunkt des Marktes stehen regionale Naturprodukte wie Filzwaren, Körbe, Honig, frisch gepresster Saft sowie eine große Auswahl an Obst und Gemüse. Für die Jüngsten gibt es ein Streichelgehege. Ergänzt wird das abwechslungsreiche Programm an allen drei Tagen durch sehenswerte Schauführungen. Geschäfte der Innenstadt laden am 28. und 29. September zum verkaufsoffenen Wochenende ein.

Stimmung, Spaß und gute Unterhaltung sind drei Tage lang garantiert. Am 27. September geben Moderator Gerd Edler und „Aaflug“ ab 11.00 Uhr den Auftakt für den 16. Annaberger Bauernmarkt. Danach sorgen „Katie und Lasse“ für Stimmung. Am 28. September dürfen sich die Besucher ab 10.30 Uhr auf die „Boogieknächte“, ab 13.30 Uhr auf die „Erschleicher“ freuen. Am 29. September sorgen ab 11.00 Uhr das Bergmusikorps „Frisch Glück“, ab 13.30 Uhr „2nd Look“ sowie ab 16.30 Uhr das „Harmonieorchester Iris“ für gute Laune.

### Spannende Museumsnacht am 2. Oktober

Die 10. Museumsnacht steht am 2. Oktober von 19.00 bis 24.00 Uhr unter der Überschrift „Entdecke Leonardo“. Anlässlich seines 500. Todestages stehen 50 Facetten des Universalgenies Leonardo da Vinci im Blickfeld. In der Annenkirche, im Frohnauer Hammer, im Erzgebirgsmuseum mit dem Besucherbergwerk „Im Gößner“, in der Manufaktur der Träume, im Adam-Ries-Haus sowie im Studienraum Carlfriedrich Claus gibt es dazu spannende Einblicke in die Zeit der Renaissance. Highlights sind dabei z. B. eine einzigartige Intarsie des berühmten Gemäldes „Das letzte Abendmahl“, die Präsentation von Schmiede-, Klöppel- und Druckkunst, Brückenbau nach dem Vorbild da Vincis, das Wirken des Zeitgenossen Adam Ries sowie Licht- und Klanginstallationen.

Ein Programmflyer liegt in den beteiligten Einrichtungen aus. Für 10 € können alle genannten Museen, Kirchen und Häuser besucht werden. Darin enthalten ist der Pendelverkehr, der von 19.00 bis 24.00 Uhr zwischen Frohnauer Hammer, Annenkirche und Markt verkehrt. Für Kehle und Gaumen sowie gute Unterhaltung ist bestens gesorgt. Erneut nutzen Oberbürgermeister Kurt Seggewiß und weitere Weidener Gäste die Museumsnacht und den Tag der deutschen Einheit, um die Städtepartnerschaft mit unserer Stadt zu erneuern.

## Adressen und Informationen

Stadt Annaberg-Buchholz,  
Markt 1, Tel.: 425-0; Fax: 425 202, 425 140

Öffnungszeiten Bürgerzentrum:  
Mo. - Do. 09.00 - 18.00 Uhr  
Fr., Sa. 09.00 - 12.00 Uhr  
übrige Fachbereiche und Sachgebiete:  
Di. 09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr  
Do. 13.00 - 16.00 Uhr  
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Partnerstädte: Weiden, Chomutov, Paide

Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH  
und Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1  
Tel. 56 13-0, Fax 56 13 15

Telefon Störmeldungen:

Strom: 56 13 23  
Gas: 56 13 33  
Fernwärme: 56 13 43

Erzgebirge Trinkwasser GmbH ETW  
Rathenastr. 29, Tel. 138-0, Fax 42162

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau-  
und Sehmatal“, Talstraße 55, 09488  
Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld  
Tel. 5002-0, Fax 5002-40

Städtische Wohnungsgesellschaft mbH,  
Rathausplatz 1 (Stadtteil Buchholz)  
Tel. 6770-0, Fax 677 015

Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum  
Annaberg-Buchholz GmbH  
Wohngebiet Adam Ries 23,  
Tel. 135-0, Fax 135 500

EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH  
Chemnitzer Str. 15  
Tel. 80-0, Fax 80 4008

Rettungsleitstelle Chemnitz,  
zuständig für den Erzgebirgskreis  
Tel. 0371 19222

Notrufe:  
Polizei: 110  
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112  
tel. Seelsorge: 08001110111, 08001110222

### Impressum

Herausgeber: Stadt Annaberg-Buchholz,  
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Druck: ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien  
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Buchholz  
Tel. 64090, Fax 63400, annaberg@erzdruck.de

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes  
ist Oberbürgermeister Rolf Schmidt

Informationen im redaktionellen Teil:  
Stadt Annaberg-Buchholz  
Pressestelle, Matthias Förster  
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz,  
Tel. 425 118, Fax 425 140  
matthias.foerster@annaberg-buchholz.de

Anzeigensatz: Schiewick Etiketten  
Buchenstraße 1, 09456 Annaberg-Buchholz  
Tel. 608574, Fax: 03722/5992482  
E-Mail: werbefritzen@etiketten-schiewick.de

Anzeigenakquise: Renate Berger,  
Tel. 03733 51546, 03733 64159  
Internet: www.annaberg-buchholz.de  
Fotos: M. Förster, D. Rückschloss, H. Trautmann,  
OS, Pestalozzi, Welterbe Montanregion Erzgebir-  
ge e.V., Bildautor: Albrecht Holländer

## 2. Internationales Märchenfilm-Festival fabulix®



„Ein Märchen ist wahr geworden. Zum zweiten Mal hat unser Internationales Märchenfilm-Festival Zehntausende Besucher in seinen Bann gezogen. Wir alle haben ganz Außergewöhnliches erlebt: Fünf Tage lang hat ein buntes Programm mit rund 230 Veranstaltungen Groß und Klein verzaubert. Fröhliche Besucher aus allen Altersgruppen erfreuten sich an 40 Filmen aus 15 Ländern und über 130 Filmvorführungen. Malerische Erlebnisbereiche verwandelten unser Stadtzentrum in ein echtes „Märchenland“. Unser Ziel, viele Menschen aus Nah und Fern zu begeistern, auf das Kulturgut Märchen und den Filmstandort Erzgebirge aufmerksam zu machen, wurde voll und ganz erreicht.“

Mit diesen Worten und mit strahlenden Augen zog Oberbürgermeister Rolf Schmidt am 1. September 2019 ein äußerst positives Resümee über das 2. Internationale Märchenfilm-Festival fabulix®. Märchen bauten

erneut Brücken, Märchen führten Menschen in fröhlicher Runde zusammen, Märchen weckten neu die Fantasie. Und Festivalpräsident Filip Albrecht ergänzte: „Ich hoffe sehr, dass dieses „Märchenbuch fabulix“ weitergeschrieben wird“. Den farbenfrohen I-Punkt setzte am 1. September 2019, dem Abschlusssonntag von fabulix®, der große, farbenfrohe Märchenaufzug mit Hunderten Märchenfiguren. Von der Annenkirche bis zum Annaberger Markt bot er Tausenden Gästen wunderbare Fotomotive. Im Anschluss daran gab Ehrenpräsidentin Karin Ugowski auf der Marktbühne den Siegerfilm von fabulix® bekannt. Die Wahl fiel auf „Schneewittchen und der Zauber der Zwerge“. Ein Drittel der Publikumsjury hatte sich für diesen Film entschieden. Es ist die neueste deutsche Produktion in der Märchenperlen-Reihe des ZDF. Am 24. Dezember 2019 wird er erstmals im Fernsehen ausgestrahlt.

## Filmstandort Erzgebirge stärker im Blickpunkt

Zahlreiche Prominente, Schauspieler, Filmschaffende und Regisseure waren während des Festivals zu Gast. Fast alle von ihnen waren voll des Lobes, dass dem Märchenfilm ein solches Podium in Europa gegeben wird. Unter der Überschrift „Grenzenlose Vielfalt von Kinder- und Jugendfilmproduktionen“ trafen sich

deutsche und internationale Produzenten und Regisseure während fabulix® zu einem Filmfachsymposium. Sie waren begeistert vom Erzgebirge und seinen tollen Filmmotiven. Die Mitteldeutsche Medienförderung MDM nimmt nun potenzielle Filmstandorte unserer Region in ihren Location-Guide für künftige Produktionen auf.



## Toller Auftakt von fabulix® - Zahlreiche Prominente auf dem roten Teppich

Mit der Ankunft zahlreicher Prominenter und Ehrengäste auf dem roten Teppich wurde am 28. August der Auftakt für das 2. Internationale Märchenfilm-Festival fabulix® gegeben. Rund 800 Märchenfreunde erlebten dabei im „verwunschenen Schloss“ auf dem Markt die Premiere des Films „Schneewittchen und der Zauber der Zwerge“. Ein besonderes Highlight war dabei, dass Hauptdarstellerin Tijan Marei gemeinsam mit allen Darstellern der sieben Zwerge sowie mit Regisseur Ngo The Chau und Produzent Jens Susa zu Gast war (Foto rechts). Dr. Irene Wellershoff (ZDF) wurde für ihr Engagement im Bereich des Kinder- und Jugendfilms geehrt. Sie verantwortet seit Jahren die ZDF-Reihe „Märchenperlen“ und erfand u.a. die Serie „Siebenstein“.



## Gänsehautatmosphäre zum Galakonzert „Märchenhafte Sommernachtsmelodien“

Am 30. August wurde beim Galakonzert „Märchenhafte Sommernachtsmelodien“ ein Traum zur Wirklichkeit. Die Erzgebirgische Philharmonie Aue und Solisten des Eduard-von-Winterstein-Theaters gingen auf eine wunderbare musikalische Reise durch die schönsten Märchenfilmmelodien wie z. B. „Game of Thrones“ und „Star Wars“ sowie der Musicals „König der Löwen“ und Mamma Mia“. Die Stargäste des Abends, Cassandra Steen und Samuel Rösch, sorgten dabei für echte Gänsehaut-Atmosphäre.

Gekrönt wurde der Abend mit der Verleihung des fabulix-Märchenfilmpreises in der Kategorie Lebenswerk an den Schauspieler Jaeckie Schwarz. Schauspielerkollegin Franziska Troegner skizzierte in ihrer Laudatio in wunderbaren Worten seinen

Lebensweg, charakterisierte ihn als liebenswerten, humorvollen Menschen und hervorragenden Schauspieler. Für Jaeckie Schwarz war es nach eigenen Worten der zweite Besuch bei einem internationalen Festival. Der Stadt Annaberg-Buchholz machte er ein großes Kompliment: „Das ist ja ein Bums hier, was ihr hier auf die Beine gestellt habt.“



Früher nannte man das Weltniveau“. Jaeckie Schwarz war in über 120 Kino- und Fernsehfilmen zu sehen. Neben Rollen in mehreren Märchenfilmen war der 1946 in Berlin geborene Schauspieler an zahlreichen weiteren Produktionen, z. B. Polizeiruf 110, SOKO Köln und SOKO Stuttgart sowie Serien und TV-Reihen aktiv beteiligt (Foto).



## Spannende Lesungen, kreative Workshops, Erlebnisbereiche, Schulwettbewerb

Während fabulix® verwandelte sich Annaberg-Buchholz erneut in eine Märchenfilmstadt. Fünf Tage lang wurden unter dem Motto „Märchen von Silber und Gold“ die schönsten und neuesten nationalen und internationalen Produktionen gezeigt. Insgesamt 130 Filmvorführungen lockten im Gloria-Filmpalast, auf der Altstadterrasse, auf dem Markt sowie im Stadtbad zahlreiche Besucher an.

Neben den zahlreichen Filmen verzauberte ein vielfältiges Programm Groß und Klein in zwölf Erlebnisbereichen.

Mit ausgewählten Lesungen, die zum Teil von Prominenten gehalten wurden, aber auch mit kreativen Workshops und einem bunten Theaterprogramm am Carlfriedrich-Claus-Platz war fünf Tage lang für ein

anspruchsvolles Programm gesorgt, das Tausende Gäste aus Nah und Fern begeisterte. Sehenswert und attraktiv waren außerdem die Requisiten und Kostüme aus insgesamt 20 Märchen, die von den renommierten Studios Babelsberg und Barrandov der Manufaktur der Träume und dem Erzgebirgsmuseum zur Verfügung gestellt wurden.



Ein Höhepunkt war die Prämierung der Gewinner im Schulwettbewerb, die erneut der beliebte KIKI-Moderator Ben moderierte. Sieger in der Kategorie 1 bei der Gestaltung eines Filmplakates wurde die Grundschule Kleinrückerswalde (Foto Mitte) mit dem Motiv „Frau Holle“. In der Kategorie 1, bei der Herstellung einer Filmkulisse, trug die Grundschule Crottendorf, ebenfalls mit dem Thema „Frau Holle“, den Sieg davon. In der Kategorie 2, in der ein Filmplakat mit Kinotrailer zu gestalten war, erreichte das Förderschulzentrum Annaberg-Buchholz für den Beitrag „De Zippelmützen“ den ersten Platz. Außerdem wurden zwei Sonderpreise für kreative Leistungen an die Oberschule Lengefeld und die Förderschule Christian-Felix-Weiße in Kleinrückerswalde vergeben.

## Konstituierende Sitzung des neu gewählten Stadtrates am 26. August 2019

Am 26. August 2019 trat der neu gewählte Stadtrat zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Insgesamt besteht er aus 24 Mitgliedern. Seine Zusammensetzung sowie die der beschließenden Ausschüsse ist auf Seite 6 nachzulesen.

Auf der Tagesordnung der ersten Sitzung in der neuen Wahlperiode standen u.a. die Verpflichtung der Stadträte auf ihr Amt, die Änderung der Hauptsatzung sowie die Besetzung der Ausschüsse. Außerdem wurde der Bericht zur Haushaltslage abgegeben sowie Jahresabschlüsse beschlossen. Darüber hinaus wurden Schulbezirke geändert und die Anzahl von Klassen in den Grundschulen Kleinrückerswalde und Friedrich Fröbel festgelegt. Außerdem wurden Sitzungstermine für das zweite Halbjahr 2019, Vorsitzende und Stellvertreter der Fraktionen sowie die Mitglieder und Stellvertreter der Stadtratsausschüsse bekanntgegeben.

### Start in die neue Wahlperiode

Oberbürgermeister Rolf Schmidt nutzte die Stadtratssitzung, um vor allem den neuen Stadträten die Aufgaben der einzelnen Fachbereiche in der Stadtverwaltung zu erläutern. Danach verpflichtete er die Stadträte per Handschlag und Unterschrift auf ihr Amt sowie auf eine pflichtgemäße, uneigennützig, am Gesetz und am Gemeinwohl orientierte Amtsausübung.

### OB bleibt Oberbürgermeister

Mit acht Ja- und vier Nein-Stimmen sowie acht Enthaltungen stellten die Stadträte fest, dass bei Oberbürgermeister Rolf Schmidt nach § 34, Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung ein Hinderungsgrund zur Annahme des Stadtratsmandates vorliegt. Schriftlich hatte er zuvor mitgeteilt, dass er weiter das Amt des Oberbürgermeisters ausüben will. Vertreter der AfD und der Par-

tei DIE LINKE äußerten moralische Bedenken, zumal ihm schon vor der Wahl klar gewesen sei, weiter als Oberbürgermeister arbeiten zu wollen. Das sei gegenüber seinen Wählern ungerecht. In Sachsen ist per Gesetz die Stadtratskandidatur eines OB möglich. Allerdings muss er sich nach der Wahl für Amt oder Mandat entscheiden.

### Änderung der Hauptsatzung

Einstimmig beschlossen wurde eine Änderung der Hauptsatzung. Wesentlicher Inhalt ist, dass die bisher beratenden Ausschüsse Schule/Soziales/Kultur/Sport und Wirtschaft/Verkehr/Tourismus/Umwelt zu einem beschließenden Ausschuss für Soziales und Kultur zusammengelegt und die Zuständigkeiten von Verwaltungsausschuss und Technischem Ausschuss angepasst werden. Damit soll die Stadtratsarbeit optimiert werden. Außerdem wird die Anzahl der Sitze in den Ausschüssen von 9 auf 8 vermindert. Die Änderungssatzung ist auf Seite 7 nachzulesen. Im Amtsblatt 10/2019 wird eine Neufassung der Hauptsatzung bekannt gegeben.

### Benennung Ausschussmitglieder

Im Hinblick auf die Besetzung der Ausschüsse einigte sich der Stadtrat auf das so genannte Benennungsverfahren. Die Mitglieder bzw. Stellvertreter werden dabei von den Fraktionen durch schriftliche Erklärung gegenüber dem OB benannt und können jederzeit geändert werden.

### Jahresabschlüsse beschlossen

Eine positive Bilanz für das Geschäftsjahr 2018 kann in der Städtischen Wohnungsgesellschaft (SWA) gezogen werden. Einstimmig nahm der Stadtrat die Jahresrechnung für das Vorjahr zur Kenntnis und entlastete den Aufsichtsrat und die

Geschäftsleitung. Auch im Geschäftsjahr 2018 wurde der Konsolidierungskurs der Gesellschaft erfolgreich weitergeführt und ein positives Ergebnis erreicht. Dadurch hat die SWA wieder Spielraum für Investitionen erhalten. Auf Seite 8 ist der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018 veröffentlicht.

• Ebenfalls ohne Gegenstimme billigten die Stadträte die Jahresabschlüsse 2018 der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH und der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG sowie den Konzernabschluss der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH. Vom Bilanzgewinn wird eine Summe von 1,124 Mio. € an den Gesellschafter, die Stadt Annaberg-Buchholz überwiesen. Geschäftsführer Kai Aschermann nutzte die Gelegenheit, um den Stadträten die Aufgaben sowie künftige Vorhaben und Herausforderungen der Stadtwerke vorzustellen.

### Bericht zur Haushaltslage

Gemäß der Sächsischen Gemeindeordnung informierte Kämmerin Anke Hanzlik die Stadträte über den aktuellen Stand des städtischen Haushaltes sowie wesentliche Abweichungen. Die Gewerbesteuer habe mit einem Plus von ca. 650 T€ eine positive Tendenz. Erhöhte Aufwendungen gebe es u. a. beim Personal (+ 101 T€), bei der Unterhaltung kommunaler Gebäude (+ 171 T€) sowie beim Betriebshof durch die Realisierung des Winterdienstes in eigener Regie (+ 100 T€). Negativ wirke sich die aktuelle Situation im Wald und beim Holzverkauf aus (- 235 T€). Insgesamt sei aber die Leistungsfähigkeit der Stadt gegeben. Schulden würden ständig abgebaut. Zum Jahresende soll die Verschuldung der Stadt nur noch 331 € pro Einwohner betragen.

### Änderung Grundschulbezirke

Weiterhin beschlossen die Stadträte eine Änderung der Grundschulbezirke. Ab dem Schuljahr 2020/21 wird der Bereich zwischen Geyersdorfer Straße, Lindenstraße, Ernst-Roch-Straße und B 95 sowie ein kleiner Bereich zwischen Großer Kirchgasse, Kleinrückerswalde Straße und Königswalder Straße dem Schulbezirk Süd und damit den Grundschulen Kleinrückerswalde bzw. Friedrich Fröbel in Buchholz zugeordnet. Die Änderung der Schulbezirke mit Karte ist auf Seite 8 nachzulesen.

### Klassenanzahl in Grundschulen

Daneben wurde die Anzahl von Klassen in den Grundschulen Kleinrückerswalde und Friedrich Fröbel festgelegt. In beiden Schulen sollen im Schuljahr 2020/21 zwei erste Klassen gebildet werden. Im Grundschulbezirk wird mit ca. 85 Kindern gerechnet.



## Jubiläum: 60 Jahre Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz

Mit einer Festveranstaltung wurde am 13. September 2019 das 60. Jubiläum des Wohn- und Pflegezentrums Annaberg-Buchholz begangen. Den Anlass dafür bot die Umwandlung einer russischen Kaserne in ein Pflegeheim im Jahr 1949. Seither haben sich das gesamte Areal und das Unternehmen komplett gewandelt und eindrucksvoll weiterentwickelt. Zahlreiche Investitionen, aber auch neue Betreuungskonzepte leiteten im Haus vor allem in den letzten drei Jahrzehnten einen grundlegenden Wandel ein.

Beispiele dafür sind 1992 die Gründung des städtischen Eigenbetriebes „Altenheim im Wohngebiet Adam Ries“, 1994 die Einweihung des neuen Hauses an der Louise-Otto-Peters-Straße, 1997 die Eröffnung des

Cafés „An der Riesenburg“, 1999 der Zusammenschluss von Louise-Otto-Peters- und Adam-Ries-Heim zum Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz sowie 2003 und 2004 die grundlegende Rekonstruktion des Hauses Adam Ries. Heute umfasst die WPA gGmbH zwei vollstationäre Häuser mit 242 Pflegeplätzen, 81 Wohnungen



im betreuten Wohnen an den Standorten Frohnau, im Münzviertel und im Wohngebiet Adam Ries, drei Tagespflegestellen mit insgesamt 45 Plätzen in Frohnau, in Mildenaun und im Münzviertel, außerdem den Anna-Pflegedienst mit mehreren Außenstellen, drei Cafés sowie Senioreküche und Juniorküche. Mit 390 Mitarbeitern ist die WPA gGmbH einer der größten Arbeitgeber in Stadt und Region.

Der soziale Auftrag, pflegebedürftige und behinderte Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt und im Umland niveaullvoll zu versorgen, wird in diesen Häusern hervorragend umgesetzt. Darüber hinaus sind die Einrichtungen mit ihren Parks und Cafés, mit Tierpark und Kinderspielplätzen Anziehungspunkte für viele Bürger.

## Oberschule J. H. Pestalozzi: Großartige Schulfest-Premiere, Dank an Mitstreiter

Bratwurstduft, Tombola und Schulführungen ... all das und noch viel mehr wurde unseren Gästen auf dem Sommerfest der OS J. H. Pestalozzi geboten. Wir hatten den Eindruck, ganz Buchholz war auf den Beinen. Alle Schüler und Lehrer kümmerten sich um verschiedene Stationen und boten unseren Gästen zahlreiche Programme dar. Für Unterhaltung sorgten Herr Ruthe, Alexander März, DJ Mühle und DJ Rixx von Stereoact. Zum Programm gehörten u. a. Sketche, Tanz und Musik von Schülern. Besonders begehrt war die Tombola der Klasse 8b. Für Verpflegung sorgten die Klasse 9b und die Freiwillige Feuerwehr Buchholz. „Märzis Schlemmerbude“ war ein voller Erfolg und verwöhnte unsere Besucher mit leckeren Speisen und

Getränken. Auch andere Stationen, wie Bobbycar-Rennen, Kegeln, Torwandschiesse, der Geschicklichkeitsparcours, die Hüpfburg, Hennamalerei und die Bastelstraße kamen vor allem bei jüngeren Besuchern sehr gut an. Alle zwei Stunden fand eine Schulführung unter Leitung von Herrn Fischer statt. Unter den Besuchern befanden



den sich auch Schüler der jetzigen Klasse 5, die sich mit ihrer Anmeldung bei uns in Buchholz bestätigt fühlten. Alles in allem, hatten wir und unsere Gäste einen wunderschönen Nachmittag und wir versprechen: Fortsetzung folgt.

Der Schülerrat dankt vor allem:

- Buchholzer Vereinen, Interessengemeinschaften und regionalen Unternehmen, unserem Elternrat und allen helfenden Elternhänden, der Stadtverwaltung und den Stadtangestellten, ganz besonders unserer Sozialarbeiterin, Frau Reuter sowie unserer Praxisberaterin Frau Schulze, die die Fäden für das Sommerfest in der Hand hielten und uns mit Rat und Tat zur Seite standen.

Felix Meyer und Niklas Mitte  
im Namen des Schülerrates

## Berufliche Perspektiven zur Ausbildungsmesse: Stadtverwaltung als Arbeitgeber

Am 7. September lud die Ausbildungsmesse Erzgebirge in die Silberlandhalle ein. Dabei stellte sich die Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz wie in jedem Jahr als Arbeitgeber vor. Zahlreiche Jugendliche interessierten sich während der Messe für eine Arbeit in der Kommune. Insgesamt führten Fachbereichsleiter Holger Trautmann sowie die Azubis Jannik Schaarschmidt (Foto) und Michelle Kuhn, die den Stand betreuten, 25 Beratungsgespräche.

Seit 1997 ist die Stadt Annaberg-Buchholz anerkannter Ausbildungsbetrieb, vorwiegend im Bereich der Verwaltung. Zum Ausbildungsbeginn 2020 werden wiederum Ausbildungsplätze im Beruf Verwaltungsfachangestellte(r) (VFA) angeboten. Die Stadt ermöglicht darüber hinaus

betriebliche Praktika für die schulische Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in und ist Praxispartner der Berufsakademie Breitenbrunn für den Bachelor-Studiengang Tourismuswirtschaft. Die Chancen, nach dem erfolgreichen Abschluss der Lehre in ein Arbeitsverhältnis übernommen zu werden, sind gut.



Einstellungsvoraussetzungen sind Realschul- bzw. gymnasialer Abschluss und gute Leistungen in den Hauptfächern.

### **Kontakt:**

Interessenten können sich bis zum 31.12.2019 bei der Stadt Annaberg-Buchholz, Fachbereich Innere Verwaltung / SG Personal, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz bewerben. Dabei sind übliche Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien und ggf. Referenzen) abzugeben bzw. zuzusenden.

Nähere Auskünfte erteilt Jörg Zimmermann, Sachgebietsleiter Personal, unter Telefon (03733) 425114 oder per E-Mail: joerg.zimmermann@annaberg-buchholz.de

## Beschlüsse der Stadtratssitzung am 26. August 2019 - wesentlicher Inhalt

### Beschluss-Nr.: 0001/19/07-StR/01/19

Der Stadtrat stellt gemäß § 34 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung fest, dass bei Herrn Rolf Schmidt ein Hinderungsgrund nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung vorliegt.

**Abstimmung 8 Ja / 4 Nein / 8 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0010/19/07-StR/01/19

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt die als Anlage beigefügte 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 27.08.2019.

**Abstimmung 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0007/19/07-StR/01/19

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt:

1. Die Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates erfolgt auf dem Wege des Benennungsverfahrens.

2. Die Ausschüsse setzen sich entsprechend dem Stärkeverhältnis der Fraktionen zusammen. Dadurch ergibt sich folgende Sitzverteilung:

	Sitze	Fraktionen					
		FWG	CDU	AfD	FWBF	LINKE	Grüne/SPD
<b>Stadtrat</b>	24	9	6	3	2	2	2
<b>Verwaltungsausschuss</b>	8	3	2	1	1	1	0
<b>Technischer Ausschuss</b>	8	3	2	1	1	0	1
<b>Ausschuss für Soziales und Kultur</b>	8	3	2	1	0	1	1

3. Die Mitglieder und bis zu zwei Stellvertreter je Mitglied werden von den Fraktionen namentlich durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Oberbürgermeister benannt.

4. Die Fraktionen können die Besetzung jederzeit durch schriftliche Erklärung ändern.

5. Der Oberbürgermeister gibt dem Stadtrat die erstmalige bzw. die geänderte Zusammensetzung der Ausschüsse bekannt.

6. Die Entsendung der Vertreter in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Oberes Zschopau- und Sehmatal“ erfolgt ebenfalls durch Benennung. FWG „WfuSt/Liste Sport“ und CDU benennen jeweils einen Vertreter.

**Abstimmung 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0003/10/07-StR/01/19

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz nimmt die Jahresrechnung 2018 zur Kenntnis und weist die Gesellschafterversammlung an, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der vom Abschlussprüfer ECOVIS Wirtschaftstreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 03.06.2019 testierte Jahresabschluss zum 31.12.2018 bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und der geprüfte Lagebericht für 2018 werden unverändert festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss von 132.546,52 € ist mit dem Verlustvortrag der Vorjahre von 13.695.579,28 € zu verrechnen und auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat der SWA wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

4. Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 ist dem Stadtrat und der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnis zu bringen.

5. Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 ist im Stadtanzeiger bekanntzugeben.

**Abstimmung 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0002/19/07-StR/01/19

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz billigt den vorliegenden und von der invra Treuhand AG, Regierungsstraße 64, 99084 Erfurt geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018.

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH festzustellen, dem amtierenden Geschäftsführer Herrn Kai Aschermann Entlastung zu erteilen sowie vom Bilanzgewinn in Höhe von 1.627.967,13 € der Gesellschaft 1.124.000,00 € (brutto) an die Gesellschafterin, die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz, per 16.09.2019 auszuschütten und den Restbetrag von 503.967,13 € den anderen Gewinnrücklagen zuzuführen.

2. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz billigt den vorliegenden und von der invra Treuhand AG, Regierungsstraße 64, 99084 Erfurt geprüften Konzernabschluss zum 31. Dezember

2018. Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2018 festzustellen.

3. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz nimmt den von der invra Treuhand AG, Regierungsstraße 64, 99084 Erfurt geprüften sowie vom Aufsichtsrat der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG festgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 zur Kenntnis.

**Abstimmung 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0004/19/07-StR/01/19

Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen – Sächsisches Schulgesetz – SächsSchulG in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.09.2018 einschließlich der Änderung vom 14.12.2018 § 25 die Änderung der Schulbezirke Mitte und Süd entsprechend Anlage 1.

**Abstimmung 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0005/19/07-StR/01/19

Der Stadtrat beschließt, für den Schulbezirk Süd im Schuljahr 2020/21 zwei 1. Klassen in der Grundschule Friedrich Fröbel und zwei 1. Klassen in der Grundschule Kleinrückerswalde zu bilden.

**Abstimmung 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0014/19/07-StR/01/19

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

**Abstimmung 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0006/19/07-StR/01/19

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt gemäß § 36, Absatz 2 SächsGemO die Sitzungstermine des Stadtrates für das 2. Halbjahr 2019 laut Anlage.

Die Sitzungen des Stadtrates finden jeweils 18.00 Uhr im Neuen Ratssaal des Annaberger Rathauses statt.

**Abstimmung 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

## Öffnungszeiten Bürgerzentrum

Im Bürgerzentrum gelten vom 1. Oktober bis voraussichtlich 31. Dezember 2019 vorübergehend geänderte Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.	9.00 - 18.00 Uhr
Mi.	9.00 - 15.00 Uhr
Fr., 1./3. Sa. im Monat:	9.00 - 12.00 Uhr

Begründet sind die geringfügigen Einschränkungen mit Personalveränderungen.

# Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz

## 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Annaberg-Buchholz vom 03.09.2019

Auf Grund von § 4 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 63), die zuletzt durch das Gesetz vom 25. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 494) geändert worden ist, beschließt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz in seiner Sitzung am 26.08.2019 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder die folgende Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 30.11.2018 (Stadtanzeiger 12/2018):

### § 1

#### Änderung der Hauptsatzung

(1) In § 4 Abs. 1 wird nach Nr. 2 eingefügt:

„3. der Ausschuss für Soziales und Kultur“

(2) In § 4 Abs. 2 Satz 1 wird die Zahl „9“ durch die Zahl „8“ ersetzt.

(3) § 4 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

a. Im Satz 1 werden die Worte „§§ 6 und 7“ durch die Worte „§§ 6 bis 8“ ersetzt

b. Vor Nr. 1 wird eingefügt:

- „1. die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von mehr als 50.000 Euro bis zu 150.000 Euro,  
2. die Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten von mehr als 50.000 Euro bis zu 150.000 Euro“  
c. aus Nr. 1 wird Nr. 3,  
aus Nr. 2 wird Nr. 4, aus Nr. 3 wird Nr. 5.

(4) § 6 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Die Zuständigkeit des **Verwaltungsausschusses** umfasst die Themenbereiche Finanzen, Verwaltung und Ökologie mit folgenden Aufgabengebieten:

1. Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
2. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
3. Umweltschutz, Landschaftspflege einschließlich Park- und Gartenanlagen
4. Verwaltung der städtischen Liegenschaften einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide
5. Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen.“

(5) Im § 6 Abs. 2 werden Nr. 3 und Nr. 4 gestrichen, aus Nr. 5 wird Nr. 3, aus Nr. 6 wird Nr. 4, aus Nr. 7 wird Nr. 5, aus Nr. 8 wird Nr. 6, aus Nr. 9 wird Nr. 7, aus Nr. 10 wird Nr. 8, aus Nr. 11 wird Nr. 9

(6) In § 6 Abs. 2 Nr. 11 (alt) wird nach den Worten „Technische Ausschuss“ eingefügt:

„oder nach § 8 Abs. 1 der Ausschuss für Soziales und Kultur“

(7) § 7 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Die Zuständigkeit des **Technischen Ausschusses** umfasst die Themenbereiche Bau, Wirtschaft, Verkehr und Stadtentwicklung mit folgenden Aufgabengebieten:

1. Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung, Denkmalschutz),
2. Angelegenheiten von Wirtschaft, Industrie, Handwerk und Handel
3. Versorgung und Entsorgung
4. Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Gewässerunterhaltung, Bauhof, Fuhrpark,
5. Verkehrsorganisation, Verkehrsplanung,
6. Feuerlöschwesen sowie Katastrophen- und Zivilschutz,
7. Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten,
8. technische Verwaltung stadteigener Gebäude.“

(8) § 7 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(2) Innerhalb seines Geschäftskreises und des Geschäftskreises des Ausschusses für Soziales entscheidet der Technische Ausschuss über die Planung und Ausführung einer Baumaßnahme (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von nicht mehr als 1.000.000 Euro im Einzelfall.“

(9) Der § 8 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 8 Ausschuss für Soziales und Kultur Die Zuständigkeit des **Ausschusses für Soziales und Kultur** umfasst die Themenbereiche Bildung, Kultur, Marketing und Sport mit folgenden Aufgabengebieten:

1. soziale Angelegenheiten, insbesondere der Familie, der Kinder und Senioren, der Behinderten und der Gesundheit
2. Angelegenheiten des Sports
3. Spiel-, Bade- und Freizeiteinrichtungen,
4. Kulturelle Angelegenheiten, insbesondere der Museen und kulturellen Einrichtungen
5. Angelegenheiten der Bildung, insbesondere Schulangelegenheiten, Angelegenheiten der Kindertagesstätten,

6. Angelegenheiten des Tourismus und des Marketing

7. Marktangelegenheiten, Feste und Veranstaltungen“

### § 2

#### Neufassung der Hauptsatzung

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, eine bereinigte Fassung der Hauptsatzung in der vom Inkrafttreten dieser Änderungssatzung an geltenden Fassung im Stadtanzeiger der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz bekannt zu machen.

### § 3

#### Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Annaberg-Buchholz,  
den 3. September 2019

Rolf Schmidt

Oberbürgermeister - Dienstsiegel -

#### Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- bzw. Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
  2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
  3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
  4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 SächsGemO genannten Frist
- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder  
b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Annaberg-Buchholz,  
den 3. September 2019

Rolf Schmidt

Oberbürgermeister

## Jahresabschluss der SWA GmbH für das Geschäftsjahr 1.1. - 31.12.2018

In der Sitzung des Aufsichtsrates vom 25.06.2019 sowie in der Tagung des Stadtrates Annaberg-Buchholz am 26.08.2019 wurde folgender Beschluss (Stadtrat: **Beschluss-Nr. 0003/10/07-StR/01/19**) gefasst:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz nimmt die Jahresrechnung 2018 zur Kenntnis und weist die Gesellschafterversammlung an, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der vom Abschlussprüfer ECOVIS Wirtschaftstreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 03.06.2019 testierte Jahresabschluss zum 31.12.2018 bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und der geprüfte Lagebericht für 2018 werden unverändert festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss von 132.546,52 € ist mit dem Verlustvortrag der Vorjahre von 13.695.579,28 € zu verrechnen und auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat der SWA wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

4. Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 ist dem Stadtrat und der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnis zu bringen.

5. Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 ist im Stadtanzeiger bekanntzugeben.

**Abstimmung: 22 Ja / 0 Nein / 0 Enthalt.**

### Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

... Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr 01.01.2018 bis zum 31.12.2018 und

- vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen

Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Dresden, 03. Juni 2019

ECOVIS Wirtschaftstreuhand GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez.  
Sven Blechschmidt  
Wirtschaftsprüfer

gez.  
Christoph Daut  
Wirtschaftsprüfer

### Öffentliche Auslegung:

Der Jahresabschluss 2018 der Städtischen Wohnungsgesellschaft Annaberg-Buchholz GmbH liegt vom **30.09.** bis einschließlich **09.10.2019** im Sekretariat des Unternehmens, Rathausplatz 1 in 09456 Annaberg-Buchholz zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

## Änderung der Grundschulbezirke ab dem Schuljahr 2020/2021 beschlossen

Mit **Beschluss Nr. 0004/19/07-StR/01/19** vom 26. August 2019: „Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen – Sächsisches Schulgesetz – SächsSchulG in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.09.2018 einschließlich der Änderung vom 14.12.2018 § 25 die Änderung der Schulbezirke Mitte und Süd entsprechend Anlage 1. Abstimmung 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.“

hat der Stadtrat Annaberg-Buchholz die **Grundschulbezirke innerhalb des Stadtgebiets geändert. Die Änderung tritt mit dem Schuljahr 2020/21 in Kraft.** Konkret wird der Bereich zwischen Geyersdorfer Straße, Lindenstraße, Ernst-Roch-Straße und B 95 sowie ein kleiner Bereich zwischen Großer Kirchgasse, Kleinrückerswalde Straße und Königswalder Straße dem Schulbezirk Süd und damit den Grundschulen Kleinrückerswalde bzw. Friedrich Fröbel in Buchholz zugeordnet. (siehe Kartenausschnitt) Die übrigen Bereiche des Schulbezirks Mitte bleiben weiter der Grundschule im Bildungszentrum Adam Ries zugeordnet. Keine Veränderungen gibt es im Schulbezirk Nord, der der Grundschule an der Riesenburg zugeordnet ist. Hauptgrund

für die Änderung ist eine sinnvolle Aufteilung der in Annaberg-Buchholz geborenen Kinder entsprechend den vorhandenen Kapazitäten der einzelnen Grundschulen.

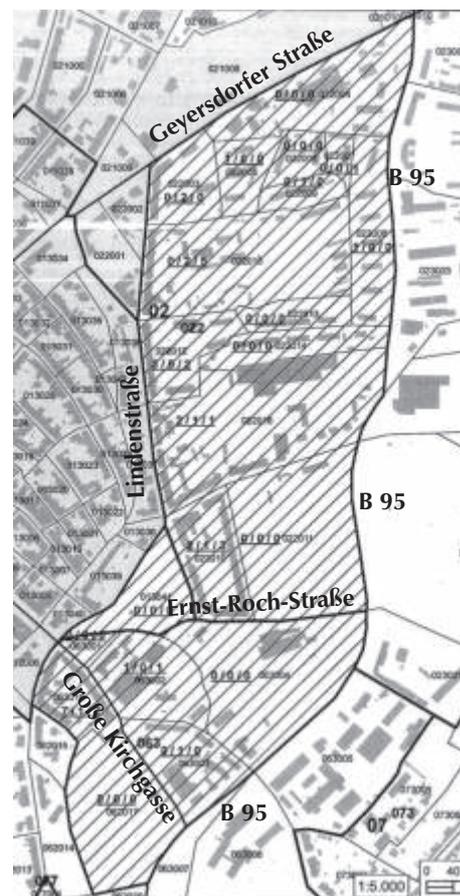
**Informationen zur Grundschulanmeldung, zu den einzelnen Schulbezirken sowie Straßenlisten** finden sich auf der Internetseite der Stadt Annaberg-Buchholz unter [www.annaberg-buchholz.de](http://www.annaberg-buchholz.de), Rubrik Stadtleben / Bildung & Beruf / Grundschule. Link: [www.annaberg-buchholz.de/de/leben/bildung-beruf/grundschule/anmeldung-gs-2020-2021.php](http://www.annaberg-buchholz.de/de/leben/bildung-beruf/grundschule/anmeldung-gs-2020-2021.php)

**Anträge auf Wechsel der Grundschule** können weiterhin auf der Basis des Sächsischen Schulgesetzes, § 25, Abs. 4 gestellt werden. Rückfragen sind unter Tel. (03733) 425250 im Fachbereich Soziales, Bildung und Sport der Stadt Annaberg-Buchholz möglich.

### Hinweis:

Auf dem rechts dargestellten Kartenausschnitt ist der von der Änderung betroffene Bereich schematisch dargestellt.

Die Karte dient nur der ortsüblichen Bekanntgabe und erhebt keinen Anspruch auf maßstabsgenaue Darstellung.



## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2018 der Stadt Annaberg-Buchholz

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Personal- und Sachkosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erford. Personalkosten	934,06	415,14	224,17
erford. Sachkosten	231,60	102,94	55,58
erforderliche Personal- und Sachkosten	1165,66	518,08	279,75

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

#### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	206,00	115,00	66,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	770,22	213,64	87,46

#### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

##### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen, Zinsen	-
Miete	5.579,60
Gesamt	5.579,60

##### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	11,02	4,90	2,65

### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

#### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz u. Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kita-Pflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	485,00
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs.2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs.2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	31,89
= laufende Geldleistung	516,89
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege, (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	35,00
= Kosten Kindertagespflege gesamt	551,89

#### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kita-Pflege 9 h in €
Landeszuschuss	189,44
Elternbeitrag (ungekürzt)	206,00
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	156,45

\*Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 6,56 Euro monatlich je 9-h-Kind und 4,37 Euro je 6-h-Kind

## UNESCO-Welterbe

Mit einem großem bergmännischen Zapfenstreich wurde am 14. September in Freiberg die Urkunde für den Titel UNESCO-Welterbe „Montanregion Erzgebirge“ durch Staatsministerin Michelle Müntefering vom Auswärtigen Amt an den Sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer übergeben. Damit ist nun offiziell besiegelt, was die Welterbe-Kommission der UNESCO bereits am 6. Juli in Baku beschlossen hatte. Passend umrahmt wurde die Übergabe durch einen Bergmännischen Zapfenstreich, den 500 Bergleute auf dem Freiburger Obermarkt stimmungsvoll zelebrierten. Insgesamt beinhaltet das UNESCO-Welterbe „Montanregion Erzgebirge“ 22 Bestandteile, 17 auf deutscher und fünf auf tschechischer Seite. In ihrer Gesamtheit repräsentieren diese ausgewählten Denkmale, Natur- und Kulturlandschaften die wichtigsten Bergbaugebiete und Epochen des sächsisch-böhmischen Erzbergbaus. Zum UNESCO-Welterbe in unserer Stadt gehören u. a. drei Bergbaulandschaften in Buchholz, Frohnau und Geysersdorf, Frohnauer Hammer und Markus-Röhling-Stolln sowie Stadtmauer, Annen- und Bergkirche, Stadtbibliothek, Marktplatz, Rathaus, das Bergamt, die Superintendentur, das Adam-Ries-Haus, das Hotel „Wilder Mann“ sowie das Lazarus-Ercker-Haus Magazingasse 8.



## Stadtrat und Ausschüsse

Sitzungstermine des Stadtrates und der Ausschüsse, in der Regel im Ratssaal des Annaberger Rathauses, Markt 1.

#### Verwaltungsausschuss:

1.10.2019, 18.00 Uhr

#### Ausschuss für Soziales und Kultur (neu):

8.10.2019, 18.00 Uhr

#### Technischer Ausschuss:

10.10.2019, 18.00 Uhr

#### Stadtrat:

24.10.2019, 18.00 Uhr

Änderungen vorbehalten.

#### Internet:

[www.annaberg-buchholz.de/ratsinformationen](http://www.annaberg-buchholz.de/ratsinformationen)

**Jugendzentrum Meisterhaus**

Friedensstraße 2, Tel. 608462, Fax 64511  
E-Mail: [meisterhaus@ev-jugend-ana.de](mailto:meisterhaus@ev-jugend-ana.de)  
Internet: [www.meihau.de](http://www.meihau.de)

Öffnungszeiten

Mo./Di. geschlossen, Mi. - Do. 11.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 15.00 - 21.00 Uhr, 1x monatl. Sa. 10.30 - 13.30 Uhr  
1 x monatlich Sa. Familientag 14.00 - 18.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Mi. Kreativ- oder Spielnachmittag  
Do. Tea Time  
Fr. Kochabend

**14. - 25.10. Herbstferienprogramm:**

**14.10.** Schwimmbad, **15.10.** Kinotag, **16.10.** Tag der gesunden Ernährung, **17.10.** Kochtag, **18.10.** Wellness-tag, **19.10.** Familientag, **21.10.** Koch- und Schokofrüchttag, **22./23.10.** Seidenmalerei, **24.10.** Ausflug, Projekt „Buchenwald“, **25.10.** Ferienabschlussparty

**Alte Brauerei Jugend- u. Kulturzentrum**

Geyersdorfer Straße 34, Tel. 24801, Fax 429 315  
Internet: [www.altebrauerei-annaberg.de](http://www.altebrauerei-annaberg.de)

Öffnungszeiten Jugendcafe:

Mo.15 - 21 Uhr/Di. - Fr. 13 - 23 Uhr (Tel. 4269868)

Medientreff „Webkiste“ (für Kinder) Mo. - Fr. 13 - 18 Uhr  
Mi. bis 20 Uhr (Tel. 429316)

Geschäftsstelle/Programm/Vorverkauf

Mo - Fr. 10 - 18 Uhr (Tel. 24801)

Sprachkurse: Tschechisch/Englisch (Tel. 429316)

Sport/Tanz: Zumba, Salsa, Tanzkurs

Computerkurse für Kinder, Erwachsene und Senioren  
(Termine unter Tel. 429316)

Volxküche (vegetarisches Kochen): Do. ab 18.30 Uhr

Secondhand-Shop: Bücher, LPs, CDs Mo.-Fr. 14-18 Uhr

Schlagzeugunterricht: Di.-Fr. (Tel. 0171 7260825)

Gitarrenunterricht: Mo-Fr. (Tel. 0172 4451987)

einfache Übernachtungsmöglichkeiten: (Tel. 24801)

**3.10.** 14 Uhr Kinder- und Familienfest

**9.10.** 20 Uhr Kino Karambolage: „Striche ziehen“

**12.10.** 21 Uhr Zwischen Ebbe & Flut: Eric Fish & friends

**16.10.** 20 Uhr Kulturmittwoch im Erzgebirge mit

Max Goldt, Schriftsteller und Musiker

**26.10.** 21 Uhr Distemper + Masons Arms -

Russlands Ska-Punk-Band Nr. 1

**CVJM Jugendhaus „Alter Schafstall“**

Am Wiesauer Weg 11a, Tel. 52700  
[www.cvjm-annaberg.de](http://www.cvjm-annaberg.de)

Kinder bis 14 Jahre Mi. - Fr. 14.00 - 17.30 Uhr

Jugendliche ab 14 J. Di. - Do. 18.00 - 21.00 Uhr

Fr. 18.00 - 22.00 Uhr

Wöchentliche Angebote Schafstall:

Mi. 18.30 Uhr Musikworkshop

Do. 15.30 Uhr Mädchentreff

Fr. 15.00-16.00 Uhr Sport für Mädchen oder Jungen

(wöchentlicher Wechsel) TH GS „An der Riesenburg“

Fr. 18.00 - 19.30 Uhr Volleyball (ab 14 Jahre)

Wöchentliche Angebote CVJM:

Haus der Kirche, Kleine Kirchgasse 23

Mo. 16.15 Uhr - 17.15 Uhr Jungschar Jungen (10-14 J.)

Mi. 17.30 Uhr Junge Gemeinde

Do. 17.00 - 18.00 Uhr Jungschar Mädchen (10-14 J.)

So. Volleyball (nach Absprache)

**Familienzentrum Annaberg e.V.**

Paulus-Jenisius-Str. 21, Tel. 23276, Fax 23287  
[www.familienzentrum-annaberg.de](http://www.familienzentrum-annaberg.de)

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 9.00 - 17.00 Uhr

Di., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Angebote für Familien:

tägl. ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kurse plus (bitte anmelden)

Mo. 15.30 Uhr Musik und Bewegung für Eltern und

Kinder (bitte anmelden)

Do. 9.00 - 12.00 Uhr Offene Elternsprechstunde

Do. 9.00 - 17.00 Uhr Elternberatung (bitte anmelden)

Weitere Kurse: [www.familienzentrum-annaberg.de](http://www.familienzentrum-annaberg.de)

Angebote für Senioren:

Mo. 9.00 und 10.00 Uhr Seniorengymnastik

Mo. gerade KW ab 8.00 Uhr Hardangerstickerei

Mo. ungerade KW 13.30 Uhr Treff verwitweter Frauen

und Männer

**Haus des Gastes Erzhammer**

Buchholzer Straße 2, Tel. 425190, Fax 425295

Öffnungszeiten Klöppelschule „Barbara Uthmann“

Mo. - Do. 10.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 15.00 Uhr

Herstferienwerkstatt: **14. - 18.10.**, 9.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Schnitzschule „Paul Schneider“

Mo. - Mi. 10 - 16 Uhr, Do. 10 - 18 Uhr, Fr. 10 - 16 Uhr

Herstferienwerkstatt: **21. - 24.10.**, 9.00 - 12.00 Uhr

Veranstaltungen:

**13.10.** 16.00 Uhr Teenie-Disko (Jugendliche 12 - 16 J.)

**18.10.** 15.00 Uhr Theater: Otto, das Kartoffelkind (ab 4)

**19.10.** 9.00 - 14.00 Uhr Genealogentreffen A.-Ries-Bund

**20.10.** 9.00 - 17.00 Uhr Tag d. traditionellen Handwerks

Schnitz- und Klöppelschule

**24.10.** 19.00 Uhr Freies Singen mit Christian Drechsler

**26.10.** 19.00 Uhr **Spejbl & Hurvinek - das Original**

Ausstellungen

Musikzimmer: Wer war Ota Hofmann?

Treppenhaus: Filmkunst im Plakat, anlässlich des

2. Internationalen Märchenfilm-Festivals fabulix

**Stadtbibliothek**

Klosterstraße 5, Tel. 22030, Fax 288508  
E-Mail: [bibliothek-ana@t-online.de](mailto:bibliothek-ana@t-online.de)

Öffnungszeiten:

Mo., Do., Fr. 12.00 - 18.00 Uhr

Di. 10.00 - 18.00 Uhr

Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

**17.10. Neu:** Erzählsalon Handwerk: Handwerker verschiedener Zünfte plaudern aus dem „Nähkästchen“!

**Kunstkeller**

Wilischstraße 11, Tel./Fax 42001  
[www.kunstkeller-annaberg.de](http://www.kunstkeller-annaberg.de)

Öffnungszeiten: täglich nach vorheriger Absprache

Grafikkabinett: allgem. Angebot von Grafik und Malerei

**12. - 30.10.** Gezeigt werden Werke von 20 sächsischen

Künstlern aus fünf privaten Sammlungen

**Studienraum Carlfriedrich Claus**

Johannissgasse 10, [www.carlfriedrich-claus.de](http://www.carlfriedrich-claus.de)

Öffnungszeiten: Mi. bis Sa.: 12.00 bis 17.00 Uhr

außerhalb der Öffnungszeiten Anmeldung unter

Tel. (03733) 19433 oder (03733) 23497

**Atelier Rosa - Sabine Sachs**

Obere Wolkensteiner Gasse 3, Tel. 4196552  
[www.atelier-rosa-sabine-sachs.de](http://www.atelier-rosa-sabine-sachs.de)

Offenes Atelier: Di. 9.00 - 12.00 Uhr, Kurse auf Anfrage

Kunstkinder: [www.kunstkinder-annaberg-buchholz.de](http://www.kunstkinder-annaberg-buchholz.de)

**ABC-Galerie in der „Alten Schule“**

Barbara-Uthmann-Ring 155

Öffnungszeiten: täglich 11.00 bis 17.00 Uhr

Galerie: Ausstellung „Bhutan - Königreich im Himalaya“

**Salon WEST, Buchholzer Straße 1**

Tel. 0152 34265151, [www.grwest.com](http://www.grwest.com)

offen: Di. - So. 14.00 - 20.00 Uhr oder n. Vereinbarung

**Erzgebirgsmuseum mit Bergwerk**

Große Kirchgasse 16, Tel. 23497, Fax 676112

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 17.00 Uhr außer Mo.

Führungen im Bergwerk: Di. - Fr. 12.00 und 15.00 Uhr

Sa, So. 11.00, 12.30, 14.00 und 15.30 Uhr

**2.10.** 19.00 Uhr 10. Annaberger Museumsnacht

**15.10.** 18.30 Uhr Taschenlampenführung für Kinder

**17./22.10.** 13.30 Uhr „Im Reich des kl. Bergzwerger“

**Museum Frohnauer Hammer**

Sehmatalstr. 3, Tel. 22000, Fax 671277

Führungen: tägl. 9.00-12.00, 13.00-16.00 Uhr außer Mo.

Schauschmieden: **10.8.** ab 18.00 Uhr (Bitte anmelden

unter Tel. 03733 22000)

**2.10.** 19.00 Uhr 10. Annaberger Museumsnacht

**bis 20.10.** Sonderausstellung „Fahr mal wieder Bus“

**20.10.** Tag des tradit. Handwerks mit Kunstschmieden

**Bergschmiede Markus Röhling**

Markus-Röhling-Weg 1, Tel. 4269864

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertage 11.00 - 19.00 Uhr

**Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln**

Sehmatalstr. 15, Tel. 52979, Fax. 542631  
[www.roehling-stolln.de](http://www.roehling-stolln.de)

Öffnungszeiten:

täglich von 10.00 - 16.00 Uhr stündlich Führungen

(ca. 80 min.) - ab sechs Jahre und ab vier Personen

**Dorotheastolln/Himmlisch Heer**

Dorotheenstr. 8, Tel. 66218

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 7.00 - 15.00 Uhr

Sa. 10.00 und 14.00 Uhr (Führungsbeginn)

Sonder- und Sonntagsführungen: Tel. 66218

**Adam-Ries-Museum**

Johannissgasse 23, Tel. 22186  
[www.adam-ries-museum.de](http://www.adam-ries-museum.de)

Adam-Ries-Museum/Schatzkammer der Rechenkunst

Di. - Fr. 10.00 - 16.00 Uhr, Sa./So. 12.00 - 16.00 Uhr

**St. Annenkirche**

Kleine Kirchgasse 23, Tel. 23190, Fax 288577  
[www.annenkirche.de](http://www.annenkirche.de)

Öffnungszeiten April bis Dezember

Mo. - Sa. 10 - 17 Uhr, So. und Feiertage 12 - 17 Uhr

**2.10.** 19.00 Uhr Eröffnung Annaberger Museumsnacht

**Thema: „Entdecke Leonardo“** (da Vinci),

u.a. mit der Intarsie „Das letzte Abendmahl“

**3.10.** Festgottesdienst 20 Jahre EGE Erzgebirge

**31.10.** 16.00 Uhr Konzert der Dresdner Kapellknaben

**Bergkirche St. Marien**

Öffnungszeiten: täglich 11.00 - 17.00 Uhr

**Festhalle**

**4.10.** 20.00 Uhr Konzert „Die Firebirds“

**5.10.** 17.00 Uhr 70 Jahre DDR - Die Kultparty

**10.10.** 19.00 Uhr Konzert mit Stephan Mross

**Veranstaltungen in Buchholz**

Tel. 64128, [www.pro-buchholz.com](http://www.pro-buchholz.com)

Kreativtreff im Felsenkeller Karlsbader Straße

14-tägig, jeweils dienstags ab 14.00 Uhr

**Schwimmhalle Atlantis**

Öffnungszeiten Sauna: täglich 9.00 - 22.00 Uhr

Schwimmhalle:

Di., Do. 6.00 - 7.00 Uhr Frühschwimmen

Di. u. Do. 11.00 - 22.00 Uhr

Mi., Fr., Sa, So. 10.00 - 22.00 Uhr

Feiertage, Ferien 9.00 - 22.00 Uhr

**Tourist-Information**

Buchholzer Straße 2, Tel. 19433, Fax 5069755  
Mail: [tourist-info@annaberg-buchholz.de](mailto:tourist-info@annaberg-buchholz.de)

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Tickets, Zimmervermittlung, Infos, Service, Shop u.a.m.

Altstadtführungen (Treffpunkt Tourist-Information)

Di., Do. 14.00 Uhr, Sa. 11.00 Uhr

Nachwächterführungen (Treffpunkt Annenkirche)

**25.10.** 19.00 Uhr, Dauer ca. zwei Stunden

Öffentliche Themenführungen (Treffpunkt Annenkirche)

**16.10.** 14.00 Uhr Auf den Spuren von Bergmann Jacob

**31.10.** 15.00 Uhr Eine Stadt im Trubel des 16. Jhdt.

**Manufaktur der Träume**

Buchholzer Straße 2, Tel. 425-284, Fax 5069755  
Mail: [manufaktur@annaberg-buchholz.de](mailto:manufaktur@annaberg-buchholz.de)  
Internet: [www.manufaktur-der-traeume.de](http://www.manufaktur-der-traeume.de)

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr

**2.10.** 19.00 - 24.00 Uhr Museumsnacht

**ab 11.10.** Ausstellung Glasperlenleuchter

**18.10.** 14.00 - 16.00 Uhr Rätselrallye für Kinder

**Silberlandhalle Annaberg-Buchholz**

Talstraße 8, Tel.: 44953, Fax: 429 516  
E-mail: sport@annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: täglich 7.00 - 22.00 Uhr u

**Sport / Turniere / Veranstaltungen**

Im Oktober lädt keine eine öffentliche Veranstaltung in die Silberlandhalle ein.

**Handballclub Annaberg-Buchholz**

**28.9.** 12.00 Uhr männl. C – Jugend – NSG Burkhardtst. d.  
14.00 Uhr männl. B – Jugend – TSV Lichtentanne  
16.00 Uhr 1. Männer – BSV Limbach-Oberfrohna  
18.00 Uhr 1. Frauen – TSV Fortschritt Mittweida 1949

**VfB Annaberg - Sportplatz Kurt Löser**

**28.9.** 9.15 Uhr F-Junioren – FSV Burkhardtst. d.  
10.30 Uhr D-Junioren – VFC Plauen 2  
11.30 Uhr E-Junioren – SV Mittweidatal 06 Raschau  
**29.9.** 10.30 Uhr, C-Junioren – FC Concordia Schneeberg  
**3.10.** 11.00 Uhr Sachsenpokal  
C-Junioren – FC Erzgebirge Aue 2  
**5.10.** 9.00 Uhr, E-Junioren – TSV Geyer  
10.30 Uhr, B-Junioren – FC Stollberg  
**6.10.** 10.30 Uhr A-Junioren – FC Stollberg  
12.30 Uhr 2. Herren – FC Schönheide  
15.00 Uhr 1. Herren – SV Blau Weiß Deutschneudorf  
**12.10.** 13.00 Uhr D-Junioren – FV Rot Weiß Preßnitztal  
**13.10.** 14.00 Uhr, Kreispokal  
1. Herren – SV Tanne Thalheim

**ESV Buchholz Sportplatz Neu-Amerika**

**28.9.** 10.30 Uhr D-Junioren – FV Amtsberg 1  
15.00 Uhr B-Junioren – SpG Crottendorf/Neudorf  
**29.9.** 15.00 Uhr 1. Herren – FC Gr. Ehrenfriedersdorf 2.  
**20.10.** 15.00 Uhr 1. Herren – SpG Pfäffroda/Sayda 2

**SV Geyersdorf, Abt. Tischtennis**

**4.10.** 17.00 Uhr, 1. Jungen – TTSV Zwönitz – Elterlein

**ATV Frohnau Volleyball**

Noch keine Spielansetzungen bekannt.

**Turnhalle im „Sportpark Grenzenlos“  
Tischtennisclub Annaberg TTC**

**28.9.** 16.00 Uhr 1. Herren – TSV Elektronik Gornsdorf 3  
17.00 Uhr 1. Damen – SV Tanne Thalheim  
**3.10.** 19.00 – 18.00 Uhr  
Kreismeisterschaften Damen und Herren  
**12.10.** 16.00 Uhr 1. Herren – TSG Sehma  
17.00 Uhr 2. Herren – SV Tanne Thalheim  
17.00 Uhr 1. Damen – SPV Altmittweida  
**13.10.** 9.00 Uhr 3. Herren – TSV GW Mildena

**Badmintonverein Annaberg-Buchholz**

**5.10.** 9.00 – 18.00 Uhr Punktspiele der Kinder

**TSV 1847 Buchholz - Floorball**

Training jeweils dienstags 20.00 – 22.00 Uhr  
Jeder ist zu diesem Sportangebot eingeladen.

**Schach im Erzhammer**

**28.9.** 9.00 Uhr Bezirksliga U 16  
SC 1865 Annaberg-Buchholz – USG Chemnitz  
**29.9.** 9.00 Uhr 1. Bezirksklasse Männer  
SC 1865 Annaberg-Buchholz 2 – Fortschritt Mittweida

**Begegnungszentrum „Zur Spitze“**

Barbara-Uthmann-Ring 153, Tel. 671166

Öffnungszeiten: täglich ab 11.00 Uhr  
Klappeln: vierzehntägig, ab 18.30 Uhr

**Veranstaltungen Oktober**

**1.10.** 15.00 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung  
Thema: Senioren am Steuer  
**7./28.10.** 15.00 Uhr Handarbeitsnachmittag  
**8.10.** 15.00 Uhr Computerlehrgang (Teil VI)  
**9.10.** 15.00 Uhr Klarinette trifft auf Akkordeon  
mit Miroslav Jour und Christa Schwenke  
**10./24.10.** 14.30 Uhr Spielenachmittag  
**16.10.** 15.00 Uhr Heimatfilm (Teil III) Wolfgang Uhle,  
der Pestpfarrer von Annaberg, nach dem  
Theaterstück zum Annaberger Klosterfest.  
**18.10.** 15.00 Uhr Lust am Lesen  
**20.10.** 15.00 bis 18.00 Uhr Tanz in den Herbst (5,00 €)  
**21.10.** 15.00 Uhr Singen macht gesund

**Ansprechpartner Seniorenbeirat**

Frank Latta (Vorsitzender) Tel. 608963  
Hans-Günther Schubert (stv. Vorsitz.) Tel. 506880  
Steffen Schmidt Tel. 25923  
Dagmar Schwipper Tel. 51177  
Hannelore Steinhorst Tel. 52280  
Petra Wagner Tel. 44760

**AWO-Kommunikationsstützpunkt**

Barbara-Uthmann-Ring 131, Tel. 1436043

Di. 9.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.00 - 17.00 Uhr  
E-Mail: AWO\_Hochhaus@freenet.de  
Bürgerberatung, Anträge, Schreiben, Widersprüche u. a.

**Kindertreff Stadtmitte**

Museumsgasse 5, Tel. 44892

Öffnungszeiten (Schulzeit) Mo., Fr. 12.00 - 17.00 Uhr  
Di., Mi. 12.00 - 20.00 Uhr, Do. 9.00 - 17.30 Uhr  
Täglich kostenloses Mittagessen

Mo. Flöten- und Gitarrenunterricht  
Jungenarbeit Inklusive: Lego-Projekt Minecraft  
Di. Jungenarbeit Inklusive: Modellbau, RC-Cars  
Kochkurs „Juniorpfanne“  
ab 17.45 Uhr Mädchenabende (10 - 14 Jahre)  
**1.10.** „Von A - Z“, **8.10.** Ausflug  
**29.10.** Basteln von Windlichtern  
Mi. Jungenarbeit Inklusive: Lego-City, Fahrradwerkstatt  
15.45 Uhr Kinder-Bibelclub,  
17.45 Uhr Jungsabende (8 - 14 Jahre)  
**2.10.** Bowling, **9.10.** Lego-Abend  
**30.10.** Spieleabend  
Do. wöchentlich ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis,  
Jungenarbeit Inklusive: Minecraft, Holzwerkstatt  
Kreativangebot  
Fr. 14.00 Uhr Fußball in der Turnhalle Talstraße  
14.00 Uhr Mädchenzeit  
**4.10.** Der Kindertreff ist geschlossen  
Herbstferienprogramm:  
**14.10. – 25.10.** (detaillierte Infos im Kindertreff)  
Mo. - Do. 9.30 - 16.00 Uhr, Fr. 9.30 - 15.00 Uhr

**Clubkino Neues Konsulat e.V.**

Buchholzer Straße 57, www.neueskonsulat.de

**5.10.** 20.00 Uhr Film „Der goldene Handschuh“  
Drama von Fatih Akin aus dem Hamburger Kiezmilieu  
**18.10.** 20.00 Uhr Vortrag Libanon - kulinarische Reise  
**25.10.** 20.00 Uhr Poetry Slam

**Sprechstunde Friedensrichter/in**

**16.10.** 16.30 - 18.00 Uhr Haus des Gastes Erzhammer  
Bitte Termine vorher unter Tel. 425-231 anmelden.

**Feuerwehrdienste**

Annaberg, Buchholz, Cunersdorf, Frohnau:  
montags, 19.00 - 21.00 Uhr  
Geyersdorf: vierzehntägig freitags 19.00 - 21.00 Uhr



# OKTOBER 2019

Di	1.	19.30	Carmina Burana <i>(Turnhalle der Evangelischen Schulgemeinschaft Erzgebirge)</i>
Do	3.	17.00	Carmina Burana <i>(Turnhalle der Evangelischen Schulgemeinschaft Erzgebirge)</i>
Sa	5.	19.30	Der Bettelstudent
So	6.	10.30	Spielraum "Die Geschichte vom Kleinen Muck" <i>(Studiobühne)</i>
		<b>19.00</b>	<b>PREMIERE</b> <b>Wird schon schiefgehen</b>
Mo	7.	10.00	Der kleine Tag <i>(Gastspiel Musiktheater Rabenschnabl)</i>
Mi	9.	<b>19.30</b>	<b>Wird schon schiefgehen</b> <i>(Aktionstheatertag)</i>
Fr	11.	19.30	Zum Großadmiral
Sa	12.	<b>19.00</b>	<b>Konzerteinführung</b> <b>19.30</b> <b>2. Philharmonisches Konzert</b> <i>(Kulturhaus Aue)</i>
		19.30	Grimm!
So	13.	15.00	Lachen und Lachen lassen <i>(Studiobühne)</i>
		19.00	Nathan der Weise
Mo	14.	<b>19.00</b>	<b>Konzerteinführung</b> <b>19.30</b> <b>2. Philharmonisches Konzert</b>
Fr	18.	19.30	Grimm!
Sa	19.	19.30	Zum Großadmiral
So	20.	11.00	Premierenschaufenster "Die Csárdásfürstin" <i>(Foyer, Eintritt frei)</i>
		15.00	Wird schon schiefgehen
		20.00	Jacques Brel <i>(Studiobühne)</i>
Fr	25.	20.00	poetry slam <i>(Neues Konsulat)</i>
Sa	26.	19.30	Wird schon schiefgehen
So	27.	<b>15.00</b>	<b>PREMIERE</b> <b>Theaterjugendclub</b> <b>Dope - letzte Chance Hoffnung</b> <b>Uraufführung (Studiobühne)</b>
		<b>19.00</b>	<b>PREMIERE</b> <b>Die Csárdásfürstin</b>
Di	29.	10.00	Nathan der Weise
Mi	30.	<b>19.30</b>	<b>Die Csárdásfürstin</b> <i>(Aktionstheatertag)</i>
Do	31.	19.00	Sehnsucht nach Dur <i>(Gastspiel Annett Illig und Stellmücke &amp; Band)</i>

**SERVICE**

Eduard-von-Winterstein-Theater  
Buchholzer Straße 65  
09456 Annaberg-Buchholz

**03733.1407-131**  
www.winterstein-theater.de


**CUNERSDORFER  
MITTEILUNGEN**

Der neue Ortschaftsrat Cunersdorf hat sich konstituiert. Am 14. August trafen sich die neu gewählten Mitglieder zu ihrer ersten Sitzung. Zum Ortsvorsteher wurde erneut der bisherige Ortsvorsteher Volker Krämer gewählt. Stellvertreterin ist Cathrin Schaarschmidt. Weitere Mitglieder sind Horst Meyer, Karl-Heinz Vogel, Damaris Engländer, Frank Süß, Udo Löttsch und Melanie Hertzsch. Durch die Wahl zum Ortsvorsteher rückt Frau Marie-Luise Raab für Volker Krämer in den Ortschaftsrat nach. Der Ortsvorsteher verpflichtete alle Ortschaftsräte auf ihr Amt und dankte für die Bereitschaft zur Mitarbeit. Die neue Wahlperiode geht bis ins Jahr 2024.

- Ortsvorsteher Volker Krämer zog während der Sitzung eine positive Bilanz zum Waldfest. Auch diesmal gab es wieder ein buntes Treiben und Angebote für Jung und Alt. Negativ sei lediglich gewesen, dass Jugendliche am Spielplatz Müll hinterließen und Säcke mit Pfandflaschen gestohlen wurden.
- Weiter informierte er, dass der Geröllfang an der hinteren Dorfstraße bereits am 3. August seine Bewährungsprobe bestand. Allerdings habe das starke Gewitter in Privathaushalten, im Feuerwehrdepot und in der Kirche starke Schäden verursacht, allein in der Kirche in Höhe von ca. 30.000 €.



- An der Einmündung Marktsteig/Dorfstraße sollen künftig Radfahrer und Autofahrer gegenseitig gewarnt werden (Foto oben). Auch soll eine flexible Geschwindigkeitsanzeige im Ort angebracht werden. Zu beiden Themen wird die Straßenverkehrsbehörde der Stadt informiert.
- Herr Frank Latta wird ab Januar 2020 nicht mehr für den Seniorenbeirat kandidieren. Gesucht wird eine Person, die künftig gern im Seniorenbeirat mitarbeiten möchte.
- Im Hinblick auf Veranstaltungen in Velika Ves teilte Cathrin Schaarschmidt mit, dass es dazu Aushänge und Mitfahrangebote gebe.
- Karl-Heinz Vogel wies auf den dringenden Reparaturbedarf an der Zufahrtsstraße zum Cunersdorfer Sportplatz hin.

**Veranstaltungen**

**3.10.** 9.00 - 12.00 Uhr Grüner Flohmarkt am Haus der Vereine

**6.10.** 9.15 Uhr Umzug ab Pizzeria da Leo  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Glockenweihe


**FROHNAUER  
MITTEILUNGEN**

Am 15. August 2019 trat der neu gewählte Ortschaftsrat Frohnau im Feuerwehrdepot zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Das Gremium wird bis ins Jahr 2024 die Interessen des Ortsteiles Frohnau und seiner Bürger vertreten. Zum neuen Ortsvorsteher wurde Herr Kai Walther gewählt. Er bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und warb darum, gemeinsam mit allen Einwohnern für Frohnau zu arbeiten. Der Fachbereichsleiter Innere Verwaltung der Stadt, Herr Holger Trautmann, dankte dem bisherigen Ortsvorsteher Lutz Müller für 15 Jahre engagierte Arbeit zum Wohle des Ortsteiles. In vielfältiger Weise habe er die Interessen der Frohnauer Bürgerschaft vertreten. Lutz Müller wird künftig als stellvertretender Ortsvorsteher arbeiten. Weitere Mitglieder des Ortschaftsrates Frohnau sind Marie Padniewski, Robert Geißler, Korinna Henze-Conrad, Falk Podwin, Silke Müller, und Peter Müller. Für Ortsvorsteher Kai Walther gibt es keinen Nachrücker, zumal es bei der CDU keinen weiteren Kandidaten gab. Der bisherige Ortsvorsteher Lutz Müller verpflichtete alle Ortschaftsräte auf ihr Amt sowie eine gewissenhafte, uneigennützig und am Gemeinwohl orientierte Amtsausübung.

- In der Sitzung am 19. September stand der aktuelle Stand bei Bau der Ortpyramide auf der Tagesordnung. Das Ergebnis lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.
- Außerdem ging es um die Thematik UNESCO-Welterbe sowie das weitere Vorgehen. In der nächsten Ausgabe werden wir darüber detaillierter informieren. Seit dem 6. Juli 2019 ist die Bergbaulandschaft Frohnau mit den Einzeldenkmälern Frohnauer Hammer und Markus-Röhling-



Stolln (Foto) Teil des UNESCO-Welterbes „Montanregion Erzgebirge“. Außerdem zeugen zahlreiche Halden sowie Lehrpfade vom einstigen Bergbau im Ort.

**Kontakt:** Ortsvorsteher Kai Walther  
Tel. 0162 9009389

**Veranstaltungen**

**28.09.** 14.00 Uhr Volleyballturnier auf dem Vorplatz der Turnhalle

**12.10.** Schauschmieden m. d. Hammerbund  
Bitte unter Tel. 22000 anmelden.


**GEYERSDORFER  
NACHRICHTEN**

Nach der Kommunalwahl hat sich auch der Ortschaftsrat Geyersdorf neu konstituiert. Am 14. August 2019 traten die neu gewählten Mitglieder zu ihrer ersten Sitzung in der neuen Wahlperiode zusammen. Zu Beginn verpflichtete sie Ortsvorsteher Thomas Siegel auf ihr Ehrenamt sowie eine uneigennützig, gewissenhafte und am Gemeinwohl orientierte Amtsausübung. Er dankte allen Gewählten für ihre Bereitschaft, sich für Geyersdorf und seine Bürger einzusetzen. Danach folgte die geheime Wahl des Ortsvorstehers. Dabei wurde einstimmig Herr Thomas Siegel erneut zum Ortsvorsteher für Geyersdorf gewählt. Er bedankte sich herzlich für das Vertrauen und warb um eine konstruktive Mitarbeit.

Als stellvertretender Ortsvorsteher wurde Herr Eberhard Rösch vorgeschlagen. In einer offenen Abstimmung sprachen ihm alle Ortschaftsräte das Vertrauen aus. Durch die Wahl zum Ortsvorsteher wird Thomas Siegel zum Ehrenbeamten auf Zeit und verliert sein Mandat als Mitglied des Ortschaftsrates. Dadurch rückt in den Ortschaftsrat nach. Weitere Mitglieder sind Eberhard Rösch, Pia Gebhardt, Christopher Brückner, Susann Porstmann, Swen Thiele, Guntram Otto und Karolin Wolf.



- Ortschaftsrätin Susann Porstmann regte an, auf dem Spielplatz an der Kirche zwei Bänke zu reparieren, eine Fichte zu fällen sowie den Sand im Sandkasten auszutauschen. Ortschaftsrat Guntram Otto bat darum, über eine Toilette und eine Waschgelegenheit im Umfeld des Spielplatzes nachzudenken, zumal es oft entsprechende „Hinterlassenschaften“ gebe. Ortsvorsteher Thomas Siegel machte dazu den Vorschlag, in Abstimmung mit der Kirche die Toilette in der Totenhalle sowie zum Waschen im Sommer den Brunnen an der Dorfeiche zu nutzen.
- Außerdem informierte er, dass im Naturkindergarten „Eichhörnchen“ ein neues Spielgerät aufgestellt und z. T. mit Geldern des Ortschaftsrates finanziert wurde.

**24. Backofenfest am 3. Oktober, Programm**

14.00 Uhr Musik der „Waldspitzbuben“ für Kinder: Bungee-Springen, Bastelstraße, Schminken, 19.00 Uhr Lampionumzug außerdem: Leckeres aus d. Backofen (Foto)